

**Niederschrift
über die Sitzung des Finanz- und
Verwaltungsausschusses**

Sitzungstermin	Mittwoch, den 15.05.2024		
Sitzungsbeginn	14:31 Uhr	Sitzungsende	16:20 Uhr
Sitzungsort	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Finanz- und Verwaltungsausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Au, Michael, Dr.
Knorr, Georg
Richter, Roland

- entschuldigt -

Das Gremium (Finanz- und Verwaltungsausschuss) ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.04.2024
2. HLG: Änderung des Raumprogramms für den Neubau von 60 auf 48 Klassen, Änderung der Projektgenehmigung, LUR: Aussicht auf ein neues Raumprogramm mit 36 Klassen im Altbau HLG
3. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen (Kita-Gebührensatzung) aufgrund Anpassung der Benutzungsgebühren
4. "Mut zum Blut" - Bereitstellung von kostenfreien Hygieneartikeln für die drei Fürther Gymnasien
5. Zuschuss zu Investitionsmaßnahmen Fürther Sportvereine 2024
6. Haushaltskonsolidierungspaket zur Schließung der Deckungslücke in der Mittelfristigen Finanzplanung 2023-2027 (MFP 2023-2027)
7. Sicherheits- und Präventionsrat; Bestellung eines weiteren Mitglieds für die Amtsperiode 2023/2025
8. Anfragen der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.05.2024 - Kriminalität U-Bahnhof Klinikum
- 8.1. Vorlage zu den Anfragen der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.05.2024 - Kriminalität U-Bahnhof Klinikum
9. Michaeliskirchweih und ÖPNV, Busverkehr, Buslinien, Umleitung, Stau, Busspur, Umweltspur, Schwabacher Straße, Südstadt, VAG, infra, Reck, Einzelmaßnahmen, Alternative Lösungsansätze
- 9.1. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.05.2024 - Änderungsantrag TOP 9 - Enormes Einsparpotenzial durch Änderung der Ampelschaltung **Nachtrag**
10. Vorzeitige Mittelfreigabe bei HHSt. 2310.9402.0000 sowie Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6 VVHpl. i.H.v. 600.000.000 für die Errichtung/Ertüchtigung naturwissenschaftl. Räume Heinrich Schliemann-Gymnasium
11. Sondernutzungen/Versammlungen in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.04.2024	
TOP 1	Beschluss-Nr. 81/2024
Protokollnotiz:	
Beschluss: Das Protokoll des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 24.04.2024 hat in der Sitzung vom 15.05.2024 aufgelegt. Einwände wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt	
einstimmig beschlossen Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13	

HLG: Änderung des Raumprogramms für den Neubau von 60 auf 48 Klassen, Änderung der Projektgenehmigung, LUR: Aussicht auf ein neues Raumprogramm mit 36 Klassen im Altbau HLG	
TOP 2	Beschluss-Nr. 82/2024
Protokollnotiz:	
Beschluss: 1. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt / der Stadtrat stimmt zu, dass 1.1 in Folge der Verringerung der zukünftigen Zahl der Schülerinnen und Schüler von 1500 auf 1200 für das Helene-Lange-Gymnasium (HLG) das Raumprogramm der Schule von 60 auf 48 Klassen verkleinert wird. 1.2 die Räume im EG und Kellergeschoss des Altbaus HLG zukünftig für den Ganztags- und den Oberstufenaufenthalt des HLGs genutzt werden und die Räume im 1. und 2. OG des Altbaus HLG entgegen der bisherigen Planung nach ihrer Sanierung zukünftig der Leopold Ullstein-Realschule (LUR) übertragen werden. 1.3 die LUR durch den Umbau der Räume im Altbau HLG für ihre Schulzwecke perspektivisch ihr Raumprogramm von 28 auf 36 Klassen erhöhen kann. 1.4 das förderfähige Raumprogramm für die bedarfsnotwendigen Räume für den Neubau und Altbau HLG schulaufsichtlich als Folge in zwei Schritten, nach Maßnahmenfortschritt, genehmigt wird. 2. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt / der Stadtrat stimmt der Änderung zur Projektgenehmigung für den „Neubau einer Schule mit Tiefgarage und einer 6-fach Sporthalle sowie Umbaumaßnahmen am denkmalgeschützten Altbau in der Tannenstr. 19 und 20“, gemäß Punkt 2.5 der RiL für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben der Stadt Fürth, Stand 01.04.2017 zu. 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Mittel bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.	

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen (Kita-Gebührensatzung) aufgrund Anpassung der Benutzungsgebühren

TOP 3

Beschluss-Nr. 83/2024

Protokollnotiz:

Es wurde auf Antrag von DIE Linke getrennt abgestimmt. Unterschieden wurde zwischen der Satzung im Generell (Abstimmungsergebnis 10 Ja, 5 Nein, mehrheitlich angenommen) und der Frage des Geschwisterrabatts, d.h. soll der Geschwisterrabatt so wie in der Vorlage vorgesehen angepasst werden (Abstimmungsergebnis: 14 JA , 1 Nein, mehrheitlich angenommen).

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderung der Gebührensatzung für städtische Kindertageseinrichtungen:

Satzung

zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen (Kindergärten, -horte u. -krippen) der Stadt Fürth in der Fassung vom 26.05.2023 (Amtsblatt vom 07.06.2023).

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert

durch § 12 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385) und aufgrund § 90 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB VIII in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2824; 2023 I Nr. 19) folgende Satzung:

§ 1

Die Gebührensatzung für die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen (Kindergärten, -horte u. -krippen) der Stadt Fürth in der Fassung vom 26.05.2023 (Amtsblatt vom 11.06.2023) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 1 (Höhe der Benutzungsgebühren) erhält folgende Fassung:

(1) Die Gebühren betragen für jeden angefangenen Monat:

Zahlungsweise für	11 Monate	11 Monate	11 Monate	11 Monate
	Kindergarten	Kinder unter 3 Jahren im Kindergarten	Krippe	Hort
"Sockel" = 4 Std. täglich bei allen Betreuungsarten	156,00 €	182,00 €	316,00 €	165,00 €

Preis für eine Zubuch-Stunde	16,00 €	19,00 €	34,00 €	17,00 €
Auf 50 % ermäßigter Sockelbetrag (§ 5 Abs.3)	---	€	---	---
Beiträge im einzelnen				
bis zu 3 Std.			291,00 €	
bis zu 4 Std.	156,00 €	182,00 €	316,00 €	165,00 €
bis zu 5 Std.	172,00 €	201,00 €	350,00 €	182,00 €
bis zu 6 Std.	188,00 €	220,00 €	384,00 €	199,00 €
bis zu 7 Std.	204,00 €	239,00 €	418,00 €	216,00 €
bis zu 8 Std.	220,00 €	258,00 €	452,00 €	233,00 €
bis zu 9 Std.	236,00 €	277,00 €	486,00 €	250,00 €
bis zu 10 Std.	252,00 €	296,00 €	520,00 €	267,00 €

2. § 2 Abs. 2 Satz 1 (Regelung zum Geschwisterrabatt) erhält folgende Fassung:

1 Besuchen zwei oder mehrere Kinder der in § 1 Absatz 5 genannten Personen gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung der Stadt Fürth, so wird nur für das Kind, durch dessen Betreuung die höchste Gebühr entsteht, der volle Betrag fällig; für alle weiteren Kinder der Familie ermäßigt sich die Gebühr um 30 %.

3. § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Das Verpflegungsgeld für die Essensverpflegung wird als monatliche Pauschale in folgenden Varianten fällig:

	Kiga	U3 in Kiga	Krippe	Hort
Teilzeitvariante Verpflegungsgeld für wöchentlich bis zu 2 Verpflegungstage in 11 Monaten	58,80 €	58,80 €	54,30 €	63,80 €
Vollzeitvariante Verpflegungsgeld für wöchentlich 3 bis zu 5 Verpflegungstage in 11 Monaten	90,30 €	90,30 €	80,30 €	104,30 €

§ 2

Diese Satzungsänderung tritt am 1. September 2024 in Kraft.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 10 Nein: 5 Anwesend: 15

"Mut zum Blut" - Bereitstellung von kostenfreien Hygieneartikeln für die drei Fürther Gymnasien

TOP 4	Beschluss-Nr. 84/2024
Protokollnotiz: Der Beschlussvorschlag wurde angepasst.	
Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit nimmt zustimmend Kenntnis von der / der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt das Vorhaben "Bereitstellung von kostenfreien Hygieneartikeln für die drei Fürther Gymnasien" für die Sponsorenveranstaltung des Oberbürgermeisters vorzuschlagen. Die Verwaltung wird gebeten zu den Haushaltsberatungen für 2025 dieses Projekt anzumelden.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Zuschuss zu Investitionsmaßnahmen Fürther Sportvereine 2024	
TOP 5	Beschluss-Nr. 85/2024
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Finanz- und Verwaltungsausschuss nimmt vom beigefügten Bericht zustimmend Kenntnis und beschließt, für das Haushaltsjahr 2024 die Investitionsmaßnahmen wie vom Vereins-sportbeirat empfohlen zu bezuschussen und die entsprechenden Mittel i.H.v. 173.865,00 EUR bereitzustellen sowie weitere Mittel i.H.v. 100.000,00 EUR für anstehende Großbau-nahmen der Fürther Sportvereine vorzumerken.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Haushaltskonsolidierungspaket zur Schließung der Deckungslücke in der Mittelfristi-gen Finanzplanung 2023-2027 (MFP 2023-2027)	
TOP 6	Beschluss-Nr. 86/2024
Protokollnotiz: Der Beschluss wurde angepasst.	
Beschluss: 1) Der Stadtrat beschließt die in den Listen 1-4 dargestellten Haushaltskonsolidierungsmaß-nahmen zur Schließung der vorhandenen Deckungslücke mit folgenden Änderungen: Nr. 14.1 (neu) – Fürth im Übermorgen künftig im Zweijahres-Rhythmus. - <i>einstimmig beschlossen</i> - Nr. 14.2 (neu) – Zukunftspreis künftig im Zweijahres-Rhythmus. - <i>mehrheitlich beschlossen</i> - Nr. 75 – Keine generelle Erhöhung der Hundesteuer, sondern Kampfhunde Hundesteuersatz auf 6-fache (792 €) sowie Zweihund- bzw. Mehr-Hunde auf 180 €. - <i>mehrheitlich beschlossen</i> - Nr. 75.1 (neu) – Erhöhung Ansatz Hundesteuer ab 2025 um 150 T€ auf 650 T€. - <i>einstimmig beschlossen</i> -	

Nr. 75.2 (neu) – Erhöhung Ansatz Zweitwohnungssteuer ab 2025 um 30 T€ auf 170 T€. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 93.1 (neu) – Stellenbesetzung Energieberater /-in erst zum 1.1.2025, Einsparung 60 T€. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 94 – Erhöhung Einsparung um 17 T€ auf 117 € ab 2024. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 126 – Erhöhung Einnahmen um 10 T€ auf 30 T€. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 130 – Verminderung Einsparung auf 500 €. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 130.1 (neu) - Minderausgaben i.H.v. 4 T€ ab 2025. - *einstimmig beschlossen* -

Nr. 213 – Einführung Pflichtbenutzungsgebühr von 0,50 € statt wie ursprünglich vorgesehen 1 €; daher 97.500 € Mindereinnahmen ab 2025. - *einstimmig beschlossen* -

Die Nr. 161, 162, 163, 172, 175 sowie Nr. 222 wurden gestrichen. - *einstimmig beschlossen* -

Die Anfragen wurden beantwortet.

Die restlichen Anträge wurden zurückgezogen mit Ausnahme:

- Antrag Bündnis 90 / DIE GRÜNEN zu Nr. 13 – infü nur online - *mehrheitlich abgelehnt* -
- Antrag DIE LINKE zu Nr. 34-36 – keine Verringerung Geschwisterrabatt - *mehrheitlich abgelehnt* -
- Antrag DIE LINKE zu Nr. 39 – keine Gebührenerhöhung, keine Verringerung Geschwisterabatt – *mehrheitlich abgelehnt* -
- Antrag DIE LINKE zu Nr. 90 – Verzicht auf Erhöhung – *mehrheitlich abgelehnt* –
- Antrag Bündnis 90 / DIE GRÜNEN (Liste DIE GRÜNEN Nr. 15) – Zusammenlegung Apfelmarkt und Tag der Artenvielfalt - *mehrheitlich abgelehnt* -
- Antrag CSU zu Nr. 197 und 198 – Verzicht auf Erhöhung der Parkgebühren – *mehrheitlich abgelehnt* -

Die nach Stand der Beschlussfassung fortgeschriebene Liste Verwaltungshaushalt (HH-kons. 2024 Vwh – Liste, Anlage 1 angepasst) ist Bestandteil des Beschlusses.

Vermögenshaushalt

Nr .11 – Aufnahme der Maßnahme ab 2029 – Antrag Bündnis 90 / DIE GRÜNEN - *einstimmig beschlossen* -

Die Anfragen wurden beantwortet.

2) Der Stadtrat beschließt die entsprechend angepasste Mittelfristige Finanzplanung 2023-2027 (MFP 2023-2027), siehe Anlage 12.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 13 Nein: 2 Anwesend: 15

Sicherheits- und Präventionsrat; Bestellung eines weiteren Mitglieds für die Amtsperi-

ode 2023/2025		Beschluss-Nr. 87/2024
TOP 7		
Protokollnotiz:		
Beschluss: Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt/Der Stadtrat beschließt, Frau Christina Volk als Mitglied des Sicherheits- und Präventionsrates der Stadt Fürth für die Amtsperiode vom 01.06.2023 bis 31.05.2025 zu bestellen.		
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15		

Anfragen der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.05.2024 - Kriminalität U-Bahnhof Klinikum		Beschluss-Nr. 88/2024
TOP 8		
Protokollnotiz: Rf. III erläutert, dass durch die PI Fürth eine Schwerpunktsachbearbeitung zugesichert wurde.		
Beschluss:		
Antrag/Anfrage erledigt		

Vorlage zu den Anfragen der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.05.2024 - Kriminalität U-Bahnhof Klinikum		Beschluss-Nr. 89/2024
TOP 8.1		
Protokollnotiz:		
Beschluss:		
Antrag/Anfrage erledigt		

Michaeliskirchweih und ÖPNV, Busverkehr, Buslinien, Umleitung, Stau, Busspur, Umweltspur, Schwabacher Straße, Südstadt, VAG, infra, Reck, Einzelmaßnahmen, Alternative Lösungsansätze		Beschluss-Nr. 90/2024
TOP 9		
Protokollnotiz: Beschluss wurde geändert.		
Beschluss: Die Sachstandsmitteilung der Verwaltung dient zur Kenntnis. Stadtverwaltung und infra werden beauftragt, das vorgestellte Gesamtpaket bestehend aus den Einzelmaßnahmen (E1 – E6) weiter zu verfolgen. Die Haushaltsmittel sind zusätzlich zur Verfügung zu stellen. Es ist daher zeitlich nicht gesichert, ob 2024 das Konzept umsetzbar ist. Es erfolgt Wiedervorlage mit Berichterstattung zur		

Prüfung der Haushaltsmittel im nächsten Bau- und Werkausschuss.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.05.2024 - Änderungsantrag TOP 9 - Enormes Einsparpotenzial durch Änderung der Ampelschaltung

TOP 9.1

Beschluss-Nr. 91/2024

Protokollnotiz:

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Vorzeitige Mittelfreigabe bei HHSt. 2310.9402.0000 sowie Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6 VVHpl. i.H.v. 600.000,000 für die Errichtung/Ertüchtigung naturwissenschaftl. Räume Heinrich Schliemann-Gymnasium

TOP 10

Beschluss-Nr. 92/2024

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt die vorzeitige Mittelfreigabe bei HHSt. 2310.9402.0000 i.H.v. 600.000,00 Euro sowie die Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6 VVHpl. für die Errichtung / Ertüchtigung naturwissenschaftl. Räume Heinrich-Schliemann-Gymnasium.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Sondernutzungen/Versammlungen in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage

TOP 11

Beschluss-Nr. 93/2024

Protokollnotiz:

Die Beschlussvorlage wurde vertagt und für Beschlussfassung in den Stadtrat verwiesen.

Beschluss:

Vorlage verwiesen in anderes Gremium

Braun
2. Bürgermeister

Dr. Röhrs
Protokollführer/in